ain ausstendiges Druckherlon
befriden solle. Ist berath-
schlagt. Weil bemelter
Haslmair hierüber sein
schriftliche Anntworth, und
entschuldigung, ainem Ersamen
Rath übergeben, so solle die-
selbig, wolgemelten Ihrem
zu Augspurg Ubersamt werden
mit disem Anmeldung, dz gleich-
wol sonsten dergleichen Sachen
nit für ainen Ersamen Rath
sond die Landtgeistlich Ober-
keit alhie gehig seyn. Nicht-
weniger aber weils den
Schuelmaister alls ainen Ersamen
Raths diener antreffe, hab-
mans Ime fürgehalt, und sich
diss ansprach halber zuont-
lad auflöst. Und so sich
dann ergelter Haslmayr in seiner
Anntworth dahin erpeuth, was
ain Ersamer Rath deswegen für
billich achten, und erkhennen werde
dz sey Er zuuölgich gnaigt. Weil
aber bemelter ain Ersamer Rath
der Druckherey halben wenig berichtet,
so solls Ihnen den Hrn Rathsch
zu Augspurg zu billich rechtmessigen erkhanntnus gestelt
und übergeben sein. ./.

Lateinisch Schuel-
maister ./.

Auf obergelts Adamen Haslmairs
Lateinisch Schuelmaisters, über-
gebne Supplication, ist Berat-